



Aktuelle Themen



Aktuelle Themen

Berichterstattung über China

23.06.2025



Übersicht

1. China-Bilder in Deutschland
2. Diskussion



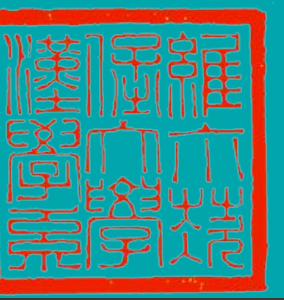
China-Bilder in Deutschland



Die Rolle von Medienberichten

- Medienberichte beeinflussen und prägen die Sichtweise auf andere Länder, inkl. Wirtschaft, politischem System und Bewohnern
- wenn verschiedene Medien in ähnlicher, teils gleicher Form über ein Land wie China berichten, dann entsteht ein einheitliches Bild zu diesem Land
- eine häufige Beschreibung in ähnlicher Form, bzw. häufige Wiederverwendung gleicher Bilder und *Frames* sorgt dafür, dass diese Beschreibungen von den Medienkonsumenten als „normal“ verstanden und auch weiter perpetuiert werden
- Berichte deutscher Medien über China stellen somit für die meisten Deutschen den Referenzrahmen bzgl. Chinas dar
- man muss allerdings darauf hinweisen, dass ein direkter Kausalzusammenhang zwischen negativer Berichterstattung und negativem Bild über ein Land nur sehr schwer nachzuweisen ist, allein aufgrund der Komplexität des Prozesses der Meinungsbildung

China-Bilder in Deutschland



Ausgabe 42/2004



Ausgabe 35/2007

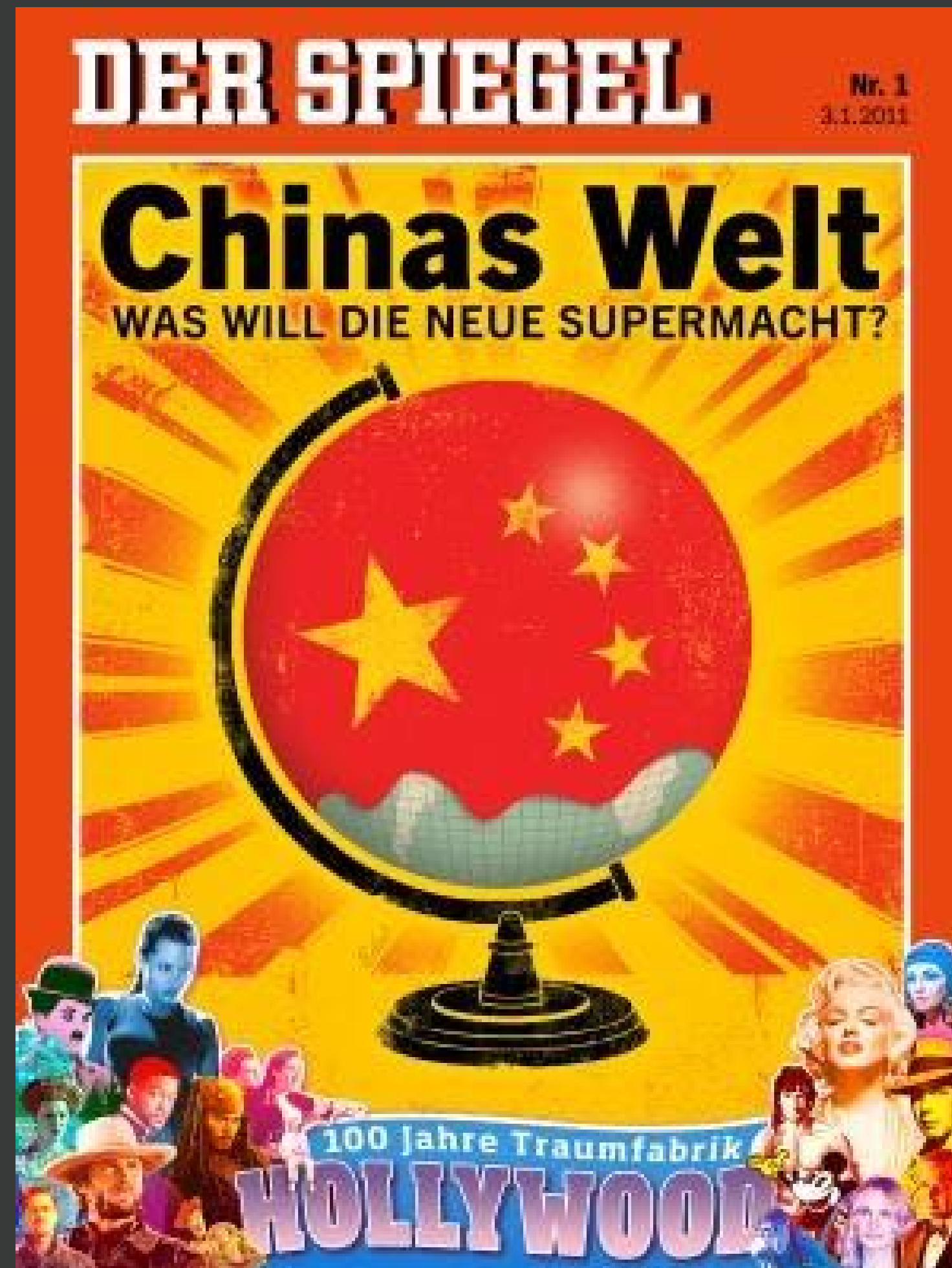


Ausgabe 4/2021

China-Bilder in Deutschland



Ausgabe 50/2002

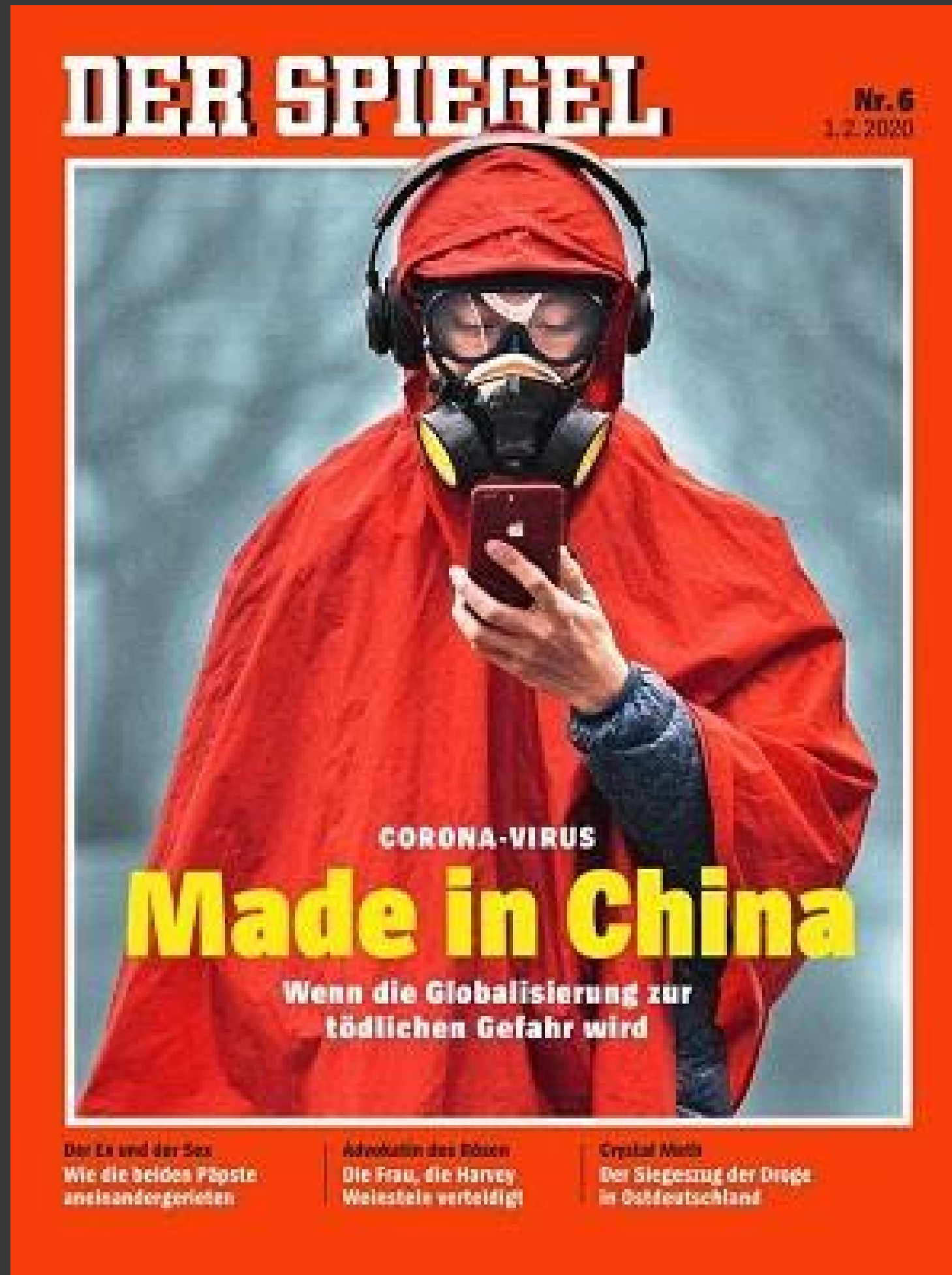


Ausgabe 1/2011



Ausgabe 42/2022

China-Bilder in Deutschland



Ausgabe 6/2020



Ausgabe 27/2021



Ausgabe 49/2022



Das deutsche China-Bild

- diverse Umfragen und Studien kommen zu ähnlichen Ergebnissen
 - Huawei-Studie (2016)
 - 24 Prozent der Befragten mit positivem China-Bild
 - 43 Prozent unentschlossen
 - Pew Research Center (2022)
 - 74 Prozent der Befragten mit eher negativem China-Bild
 - ähnliche Ergebnisse für andere Staaten des globalen Nordens
 - European Council on Foreign Relations (2023)
 - 16 Prozent sehen China als Feind
 - 32 Prozent sehen China als Rivalen
 - ähnliche Ergebnisse in den anderen 10 Staaten, in denen die Befragung durchgeführt wurde



Gruppenarbeit

- setzen Sie sich in Gruppen von 3-4 Studierenden zusammen
- vergleichen Sie die Berichte/Reportagen/Artikel, die Sie zur heutigen Stunde gelesen haben
 - Über welche Themen haben Sie gelesen?
 - Wie werden diese Themen dargestellt?
 - Fallen die Berichte eher positiv/negativ/neutral aus?
 - Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten gibt es hinsichtlich der Themenbereiche bei ihrer Darstellung?
- Zeitlimit: 15 Minuten



Studien zur China-Berichterstattung

- seit 2010 wurden fünf große Studien zur China-Berichterstattung in Deutschland veröffentlicht
- wichtigste Ergebnisse der Studien
 - Berichte fokussieren auf Wirtschaft und Politik, weniger auf Gesellschaft und Kultur
 - Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport, Reisen, Wissenschaft, Technik neutral bis positiv dargestellt
 - Arbeit und Soziales, chinesische Medienlandschaft eher neutral bis negativ dargestellt
 - Politik und Staat mit den meisten negativen Berichten, Mehrheit der Artikel aber neutral
 - Darstellung von China als oft zu monolithisch kritisiert, zu wenige chinesische Stimmen in den Berichten, teils Reproduktion von Stereotypen in Wort und Bild
 - deutsche Medien mit relativ wenigen Korrespondenten in China
 - Langzeitstudie (2000-2019) kommt zu dem Ergebnis, dass ab 2016/17 die Darstellung Chinas in den deutschen Medien deutlich negativer geworden sei



Diskussion



Diskussion des Artikels

- Fingleton, William (2016), „The quest for balanced reporting on China in the EU media: Forces and influences“, *the International Communication Gazette*, Vol. 78(1-2), 83-103.
- Fragen zum Artikel
 - Mit welchem Thema befasst sich William Fingleton in seinem Artikel?
 - Wieso wird europäischen Medien in China eine verzerrte Berichterstattung vorgeworfen?
 - Wie lässt sich ein bestimmter (negativer) Bias in den Berichten europäischer Journalisten erklären? Welche Faktoren spielen eine Rolle?
- Zusatzfrage
 - Fingletons Artikel wurde vor fast zehn Jahren geschrieben — was hat sich heute gegenüber diesem Artikel geändert?